

DIN EN 30-1-2

ICS 97.040.20

Ersatz für
DIN EN 30-1-2:1999-10**Haushalt-Kochgeräte für gasförmige Brennstoffe –
Sicherheit –****Teil 1-2: Geräte mit Umluft-Backöfen und/oder
Strahlungsgrilleinrichtungen;
Deutsche Fassung EN 30-1-2:2012**Domestic cooking appliances burning gas –
Safety –Part 1-2: Appliances having forced-convection ovens and/or grills;
German version EN 30-1-2:2012Appareils de cuisson domestiques utilisant les combustibles gazeux –
Sécurité –Partie 1-2: Appareils comportant des fours à convection forcée;
Version allemande EN 30-1-2:2012

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Heiz-, Koch- und Wärmgerät (FNH) im DIN
Normenausschuss Gastechnik (NAGas) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2012-06-01.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument (EN 30-1-2:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 49 „Gaskochgeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 040-02-03 AA „Haushalt-Gaskochgeräte – Deutscher Spiegelausschuss CEN/TC 49 Gaskochgeräte“ im Normenausschuss Heiz-, Koch- und Wärmgerät (FNH) des DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Die Norm beinhaltet die Bau-, Betriebs- und Leistungsanforderungen sowie Prüfanforderungen in Bezug auf die generelle Sicherheit.

Der vorliegende Teil sollte ebenfalls gemeinsam mit allen anderen Teilen „Sicherheit“ der Norm EN 30-1-x verwendet werden, wenn die durch diesen anderen Teil betroffenen Geräte mit einem Umluft-Backofen und/oder einer -Strahlungsgrilleinrichtung ausgestattet sind.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 30-1-2:1999-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt 1 „Anwendungsbereich“ erweitert;
- b) Abschnitt 2 „Normative Verweisungen“ aktualisiert;
- c) Abschnitt 6 „Anforderungen an die Betriebsweise“ neu strukturiert;
- d) 7.1 „Allgemeines“ neu strukturiert.

Frühere Ausgaben

DIN 3360-6: 1985-12
DIN EN 30-1-2: 1999-10

Deutsche Fassung

Haushalt-Kochgeräte für gasförmige Brennstoffe - Sicherheit -
Teil 1-2: Geräte mit Umluft-Backöfen und/oder
Strahlungsgrilleinrichtungen

Domestic cooking appliances burning gas - Safety - Part 1-
2: Appliances having forced-convection ovens and/or grills

Appareils de cuisson domestiques utilisant les
combustibles gazeux - Sécurité - Partie 1-2: Appareils
comportant des fours à convection forcée

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 26. Februar 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Klasseneinteilung	5
5 Anforderungen an die Bauweise	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Umluftgebläse	6
6 Anforderungen an die Betriebsweise	6
6.1 Allgemeines	6
6.2 Erzielen der Nennwärmebelastung	6
6.3 Ausfall des Kühlgebläses oder Temperaturreglers	6
6.4 Zünden, Durchzünden, Stabilität der Flammen	6
6.5 Zusätzliche Anforderungen für Geräte mit Umluft-Backöfen und/oder -Strahlungsgrilleinrichtungen	7
6.5.1 Anomale Konvektionsbedingungen	7
6.5.2 Blockiertes Umluftgebläse	7
7 Prüfverfahren	7
7.1 Allgemeines	7
7.1.1 Normprüfgase und Prüfgase	7
7.1.2 Prüfdrücke	8
7.1.3 Durchführung der Prüfungen	8
7.1.4 Prüfgefäße und Zubehör für Backofen und Strahlungsgrilleinrichtung	8
7.1.5 Temperatur des Backofens und der Strahlungsgrilleinrichtung	8
7.1.6 Geräte mit Netzanschluss	9
7.1.7 Geräte mit einem oder mehreren Mehrfachring-Kochstellenbrennern	9
7.1.8 Normale Konvektionsbedingungen	9
7.2 Prüfung der Eigenschaft der Bauweise	9
7.2.1 Festigkeit	9
7.2.2 Festigkeit, Stabilität	9
7.2.3 Ansammlung von unverbranntem Gas im Gerät	9
7.2.4 Geräte mit Deckel aus Glas und einer Absperreinrichtung für die Gaszufuhr zu den Kochstellenbrennern	9
7.2.5 Lebensmittelhygiene in Backöfen mit Zeitsteuerung	10
7.2.6 Umluftgebläse	10
7.3 Prüfung der Anforderungen an die Betriebsweise	10
7.3.1 Allgemeine Prüfungen	10
7.3.2 Spezielle Prüfungen der Kochmulde	11
7.3.3 Spezielle Prüfungen für Backöfen und/oder Strahlungsgrilleinrichtungen	11
7.3.4 Zusatzprüfungen für Umluft -Backöfen und/oder -Strahlungsgrilleinrichtungen	12
8 Kennzeichnung und Anleitungen	13
8.1 Kennzeichnung des Gerätes	13
8.1.1 Allgemeines	13
8.1.2 Geräteschilder und Hinweisschilder	13
8.1.3 Sonstige Gerätekennzeichnungen	13
8.2 Kennzeichnung der Verpackung	14
8.3 Anleitungen	14
8.3.1 Allgemeines	14
8.3.2 Installationsanleitungen	14
8.3.3 Bedienungs- und Wartungsanleitungen	14
8.3.4 Anleitungen für die Umstellung auf andere Gase	14
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2009/142/EG	15

Vorwort

Dieses Dokument (EN 30-1-2:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 49 „Gaskochgeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2012, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2012 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 30-1-2:1999.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt die grundlegenden Anforderungen der EU- Richtlinie(n).

Zusammenhang mit EU- Richtlinie(n) siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieser Norm ist.

Diese Norm ist in Verbindung mit der EN 30-1-1:2008+A2:2010 als Grundlage für die Anforderungen und Prüfverfahren, die Umluft-Backöfen und/oder -Strahlungsgrilleinrichtungen betreffen, anzuwenden. Diese Norm legt insbesondere die zusätzlich oder verändert zur EN 30-1-1:2008+A2:2010 geltenden, für diese Geräte spezifischen Prüfverfahren und Anforderungen fest.

Der vorliegende Teil sollte ebenfalls gemeinsam mit allen anderen Teilen „Sicherheit“ der Norm EN 30-1-x verwendet werden, wenn die durch diesen anderen Teil betroffenen Geräte mit einem Umluft-Backofen und/oder einer -Strahlungsgrilleinrichtung ausgestattet sind.

Andere Europäische Normen zu Haushalt-Kochgeräten für gasförmige Brennstoffe sind:

- EN 30-1-1: Haushalt-Kochgeräte für gasförmige Brennstoffe — Teil 1-1: Sicherheit — Allgemeines,
- EN 30-1-3: Haushalt-Kochgeräte für gasförmige Brennstoffe — Teil 1-3: Sicherheit — Geräte mit Glaskeramik-Kochteil,
- EN 30-1-4: Haushalt-Kochgeräte für gasförmige Brennstoffe — Teil 1-4: Sicherheit — Geräte mit einem oder mehreren Brenner(n) mit Feuerungsautomat,
- EN 30-2-1: Haushalt-Kochgeräte für gasförmige Brennstoffe — Teil 2-1: Rationelle Energienutzung — Allgemeines
- EN 30-2-2: Haushalt-Kochgeräte für gasförmige Brennstoffe — Teil 2-2: Rationelle Energienutzung — Geräte mit Umluftbacköfen und/oder Strahlungsgrilleinrichtungen

Anforderungen NO_x-Emissionen betreffend werden in dieser Europäischen Norm nicht genannt, da unter Berücksichtigung der Gerätenutzung und deren geringen Ausstoß ihr Anteil an der Umweltverschmutzung unerheblich ist.

Die wichtigsten Änderungen seit der letzten Ausgabe sind folgende:

- Anpassung an die EN 30-1-1:2008/A2:2010, sowie redaktionelle Überarbeitung.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die besonderen Anforderungen an die Bau- und Betriebsweise sowie die Anforderungen und Prüfungen für die Sicherheit sowie Kennzeichnung von Haushalt-Kochgeräten mit Umluft-Backöfen und/oder -Strahlungsgrilleinrichtungen für gasförmige Brennstoffe, wie in EN 30-1-1:2008+A2:2010 definiert, fest.

Sofern nicht ausdrücklich ausgenommen, gilt diese Norm für Geräte oder Geräteteile unabhängig davon, ob die letzteren allein verwendet werden oder eingebaut sind, auch wenn andere Heizelemente mit elektrischer Energie betrieben werden (z.B. kombinierte Gas-Elektroherde).

Diese Norm enthält Festlegungen für die elektrische Sicherheit der in eine Kombination zum Betrieb mit Gas eingebauten Geräteteile. Sie enthält jedoch keine Anforderungen für die elektrische Sicherheit von elektrischen Heizelementen und der damit verbundenen Teile.¹⁾

Diese Norm gilt nicht für:

- Geräte zum Betrieb im Freien;
- Geräte zum Anschluss an eine Abgasabführung;
- Geräte mit pyrolytischem Gasbackofen;
- Geräte mit verdeckten Brennern, die nicht den Anforderungen an die Bauweise nach EN 30-1-1:2008+A2:2010, 5.2.8.2.2, entsprechen;
- Geräte mit Zündsicherung und mit automatischer Zündeinrichtung, deren Zündzeit begrenzt ist;
- Geräte mit Brenner, der periodisch über eine automatische Steuerungseinrichtung ein- und abgeschaltet wird;
- Geräte, deren Brenner mit einem Gebläse zur Zufuhr von Verbrennungsluft bzw. zum Abzug der Abgase ausgestattet ist;
- Geräte für Anschlussdrücke, die über den in EN 30-1-1:2008+A2:2010, 7.1.2, angegebenen Wert liegen;
- Geräte, deren Gasbackofen und/oder Strahlungsgrilleinrichtung mit einem Gebläse ausgestattet ist, das entweder der Zufuhr von Verbrennungsluft oder dem Abzug der Verbrennungsprodukte dient;
- Geräte mit einem Raum, in dem gleichzeitig ein Brenner und ein elektrisches Heizelement betrieben werden können;
- Geräte mit einem oder mehreren Brennern für den ferngesteuerten Betrieb (Typ 1 oder Typ 2), es sei denn der/die Brenner sind thermisch überwachte Brenner von zeitgesteuerten Öfen, die für einen verzögerten Start ohne die Anwesenheit des Bedieners geeignet sind.

Diese Europäische Norm enthält keine Anforderungen an Gasflaschen für Gase der dritten Familie, die dazugehörigen Druckregler sowie ihren Anschluss.

Diese Europäische Norm gilt nur für die Baumusterprüfung.

1) Siehe elektrische Sicherheitsvorschriften